

Inhalt

Einleitung	7
1 Ethische und gesetzliche Rahmenbedingungen	11
2 Schmerz und Schmerzerleben bei Chronifizierung	16
Pathophysiologie und Psychologie der Chronifizierung	20
Neuropathische Schmerzen	26
Viszerale Schmerzen	26
Kreuzschmerzen	26
Nackenschmerzen	27
Kopf- und Gesichtsschmerz	27
Chronischer Unterbauchschmerz bei Frauen	27
Chronisches Schmerzsyndrom des kleinen Beckens	28
Osteoarthritis, Rheumatoide Arthritis	28
Fibromyalgiesyndrom	28
Tumorschmerzen	28
3 Stadieneinteilung der Schmerzchronifizierung	31
4 Krankheitskonzepte in Bezug auf die Chronifizierung von Schmerzen	36
Das bio-psycho-soziale Modell	36
Das »total pain« Konzept	39
5 Ziele des Schmerzmanagements bei chronischen Schmerzen	42

6	Schmerzerfassung bei stabiler und instabiler Schmerzsituation	47
	Das initiale Assessment	50
	Das differenzierte Assessment chronischer Schmerzen	53
	Multimodales Assessment	56
7	Multimodale Förderung des Empowerments der Betroffenen	59
8	Information, Schulung und Beratung von Patienten mit chronischem Schmerzerleben	65
9	Einbindung von pflegerischen Schmerzexperten in die Versorgung	70
10	Multiprofessionelle Umsetzung der medikamentösen und nicht-medikamentösen Schmerztherapie	72
	Medikamentöse Therapie bei nicht-tumorbedingten Schmerzen	77
	Management medikamentöser Nebenwirkungen ...	79
	Nicht-medikamentöse Maßnahmen	83
11	Evaluation der Maßnahmen	85
12	Verbesserungspotentiale für die Versorgungssituation in Deutschland	90
	Literatur	92
	Anhang	96
	Der Expertenstandard Schmerzmanagement in der Pflege bei chronischen Schmerzen	97